

Übersetzung

Kiev, 12.08.2020

Guten Tag, liebe Waltraud!

Vergangene Woche wurde die Ladung [humanitäre Hilfe, die wir seit Februar schicken wollen] anerkannt, nach 6 Monaten, in denen alle 2-3 Wochen neue Anmerkungen und Anweisungen erfolgten. [Wir erwarten den Lkw zur Beladung ab 23. August. Das genaue Datum wird noch mitgeteilt. W.J.] Allein die Unterlagen umfassen etwa 600 Blätter. Und das in einer Zeit, wo die Rentner der Minimalrenten eine Erhöhung von 15-35 % , also 2-3 EUR erhielten, die Renten betragen jetzt 2.150 bis 2.570 Grivna, also 69 bis 85 EUR.

Die Menschen ertragen es und richten sich ein. Gleichzeitig ist hier noch die Pandemie. Die Zahl der Neuerkrankungen liegen über 1000 pro Tag. In den westlichen Gebieten sind die Krankenhäuser überfüllt. In Kiev ist die Quarantäne abgeschwächt worden, alle arbeiten, Masken tragen nicht alle und deshalb erkranken überall viele.

Ich werde jetzt ein Auto und ein Lager suchen.

Ich schicke die Unterlagen für das „Teetrinken“ im Juli. Das Geld haben wir geliehen. Wir haben 24 Mal Teetrinken durchgeführt. 674 Menschen nahmen insgesamt daran teil [es werden jeweils die Teilnehmer – also auch mehrfach - an den einzelnen Tagen gezählt], vor allem Frauen. Zum heißen Tee mit Zucker werden Brot, Käse, Butter, Wurst und Gebäck ausgegeben, manchmal auch Obst, das teurer als im Vorjahr ist. - Die Volontäre, die das Essen ausgeben, haben aus Mehl, Zucker und anderen Zutaten, die sie von uns erhalten, Hausgebackenes hergestellt – Plinsen, Brötchen u.a. Die Essen haben sich 3-4 Stunden hingezogen, weil immer nur 5 bis 7 Menschen gleichzeitig kommen konnten [Corona]. Viele nahmen Lebensmittel mit nach Hause, einigen wurden sie von den Volontären gebracht. Die Menschen freuen sich über die Feuerpause, die schon drei Wochen anhält. In der Ukraine gab es keine Toten und Verwundeten.

Ausgaben „Essen auf Rädern“ - Juli 2020 [Die Belege können eingesehen werden. W.J.]

Laufende Ausgaben

| | |
|--|---------|
| <input type="checkbox"/> Lebensmittel (Einkäufe und Herstellung) | 567 EUR |
| <input type="checkbox"/> Transportkosten (s. Fahrtenbuch) | 57 EUR |
| <input type="checkbox"/> Kommunale Ausgaben | 27 EUR |
| <input type="checkbox"/> Fahrtkosten für je 5 Helfer | 23 EUR |
| <input type="checkbox"/> Materialkosten (Seife, Servietten u.a.) | 6 EUR |
| <input type="checkbox"/> Administration | 10 EUR |

Personalkosten

| | |
|--|---------|
| <input type="checkbox"/> Leiter | 95 EUR |
| <input type="checkbox"/> Fahrer | 85 EUR |
| <input type="checkbox"/> 2 Köche (je 65 EUR) | 130 EUR |

Gesamtausgaben 1.000 EUR

Direktor des Fonds, Koordinator des Projektes Sergej Jakubenko